



# Im Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder

aus

- Verein Recht und Gesellschaft e.V.
- Bundesverband der Jugendrechtshäuser Deutschland e.V.
- Trägerverein der Akademie für Rechtskultur und Rechtspädagogik e.V.



## Monika Wolter (Sellesk)

### 1952 -2011

Dipl.-Pädagogin

Monika Wolter war Mitglied und Mitglied des Beirates des Bundesverbandes der Jugendrechtshäuser Deutschland e.V. sowie Vorstandsmitglied des Vereins Cottbuser Jugendrechtshaus e.V.

Die Dipl.-Pädagogin war Lehrbeauftragte der Fachhochschule Lausitz, FB Sozialpädagogik, und zwar als Dozentin für Politische Bildung und Pädagogik an Aus- und Weiterbildungseinrichtungen.

Sie initiierte und leitete das in dem Buch „Das Jugendrechtshaus 2000<sup>1</sup>“ angeregte Kindergartenprojekt „Die Erziehung zum Recht beginnt im Kindergarten“. Träger war das Cottbuser Jugendrechtshaus e.V. in Kooperation mit der Fachhochschule Lausitz. Über dieses Projekt schrieb sie als Mitautorin des Werkstattbandes: Rechtspädagogik. Von der Spaß- in die Rechts- und Verantwortungsgesellschaft.<sup>2</sup> den Beitrag: „Das Kindergartenprojekt im Cottbuser Jugendrechtshaus“ (abgedruckt Teil 4 Schritt 3 V).

Monika Wolter war über viele Jahre mit Erika Kraszon-Gasiorek † Wissenschaftliche Mitarbeiterin, nach deren Tod im Juni 2010 und bis zu ihrem eigenen Tod - Leiterin des Projektes: „Das Cottbuser Jugendrechtshaus als Partner im Jugendstrafverfahren. Auf der Suche nach Identität - Neue Wege in der Prävention.“ (Einzelheiten s. beim Nachruf für Erika Kraszon-Gasiorek).

Monika Wolter (Sellesk) war verheiratet und hatte zwei Kinder.

<sup>1</sup> Sigrun von Hasseln (HG.). Das Jugendrechtshaus 2000. Juni 2000, 340 Seiten. ISBN3-8311-0402-6, S. 139 „Die Erziehung zur Verantwortung im Kindergarten“

<sup>2</sup> Sigrun von Hasseln (HG.). Von der Spaß- in die Rechts- und Verantwortungsgesellschaft. 2006. 636 Seiten. ISBN 10: 3-8334-3638-7 und ISBN 13: 978-3-8334-3638-3

